

Hinweis:

Diese CD enthält wichtige Informationen zur Bedienung des Leica 3D Disto. Diese Anleitung gilt für das Betriebssystem Windows 8 und 8.1. Für Windows 7 benutzen Sie bitte das entsprechende Dokument.

Der Rechner sollte Internetverbindung haben.

Bitte sorgen Sie dafür, dass Treiber und andere Komponenten Ihres Computers auf neuestem Stand sind.

Nachfolgend wird ein Update von einer Vorversion auf Version 3.0 beschrieben.

Die nachfolgende Anleitung betrifft die Bedienoberfläche des 3D Disto auf einem PC mit Windows-Betriebssystem. Alle Vorgänge haben keinen Einfluss auf das Handgerät und den 3D Disto.

Step 1) Standard installation

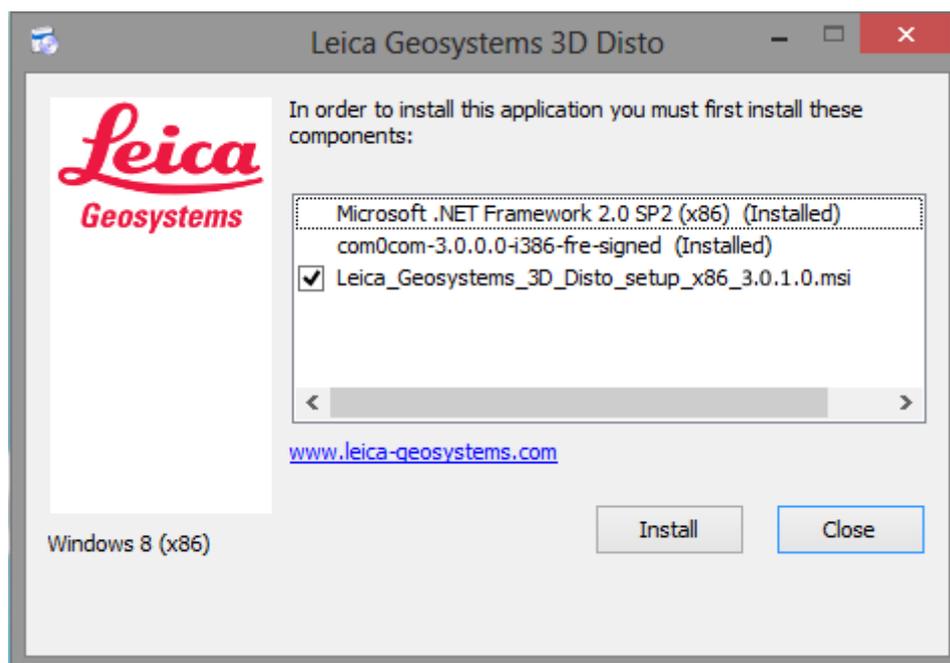
Starten Sie

Leica_Geosystems_3D_Disto_3.0.x.x_setup.exe

im Ordner

01_3DDisto_ForWindows

und befolgen Sie die nachfolgenden Anleitungen.



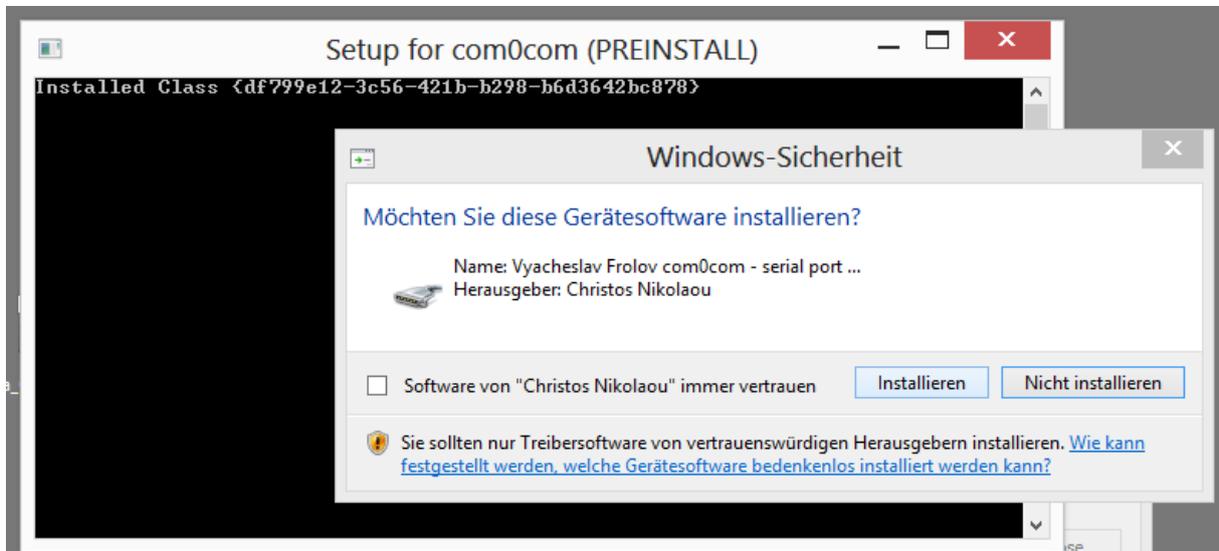
Hinweis::

com0com ist nur notwendig, wenn der 3D Disto über GSI-Kommandos gesteuert werden soll; z. B. über die Schnittstelle einer CAD-Drittsoftware. Näheres dazu finden Sie im Ordner:

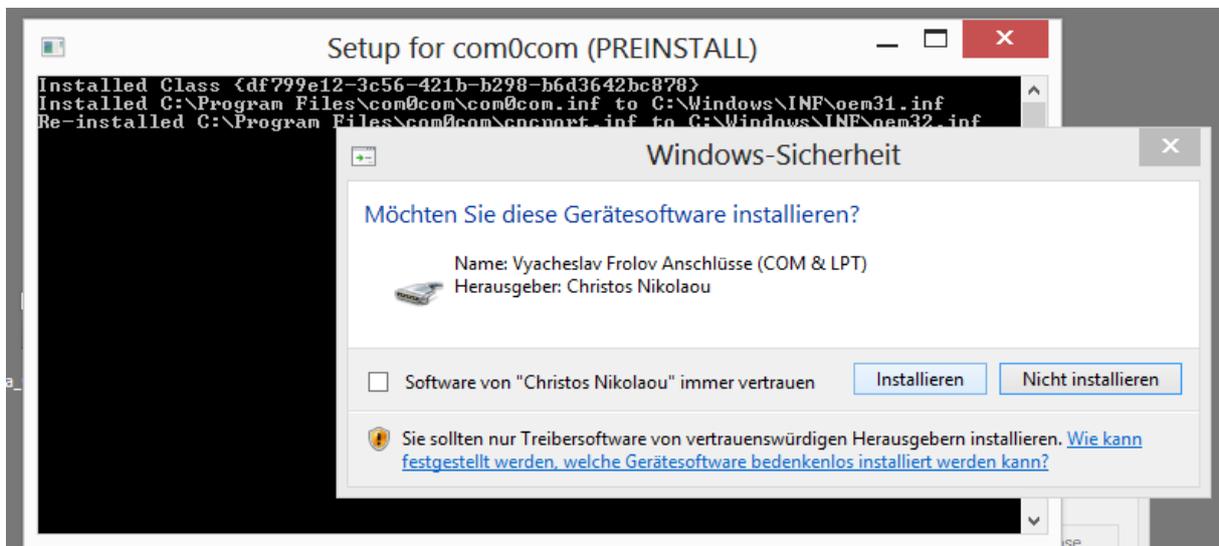
02_3DDisto_ExternalGSI_Interface

Drücken Sie 'Install'.

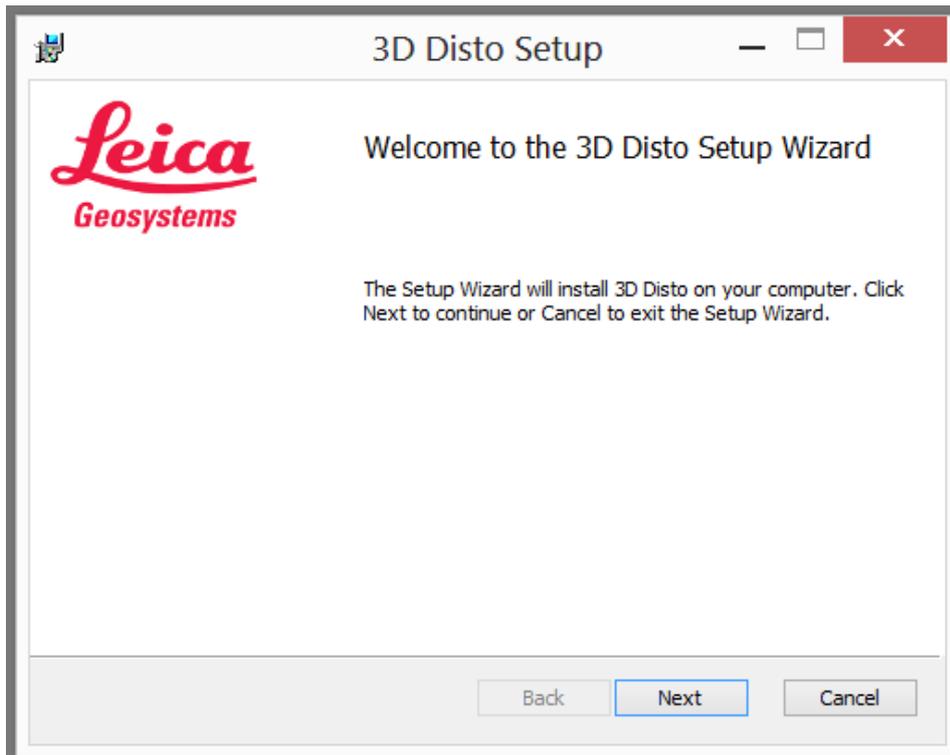
Wenn Sie auch die Installation von com0com gestartet haben (nötig, um GSI-Befehle zu nutzen), werden nun die Treiber für COM-Ports installiert. Dazu erscheinen mehrere Fenster. Bitte jeweils bestätigen.



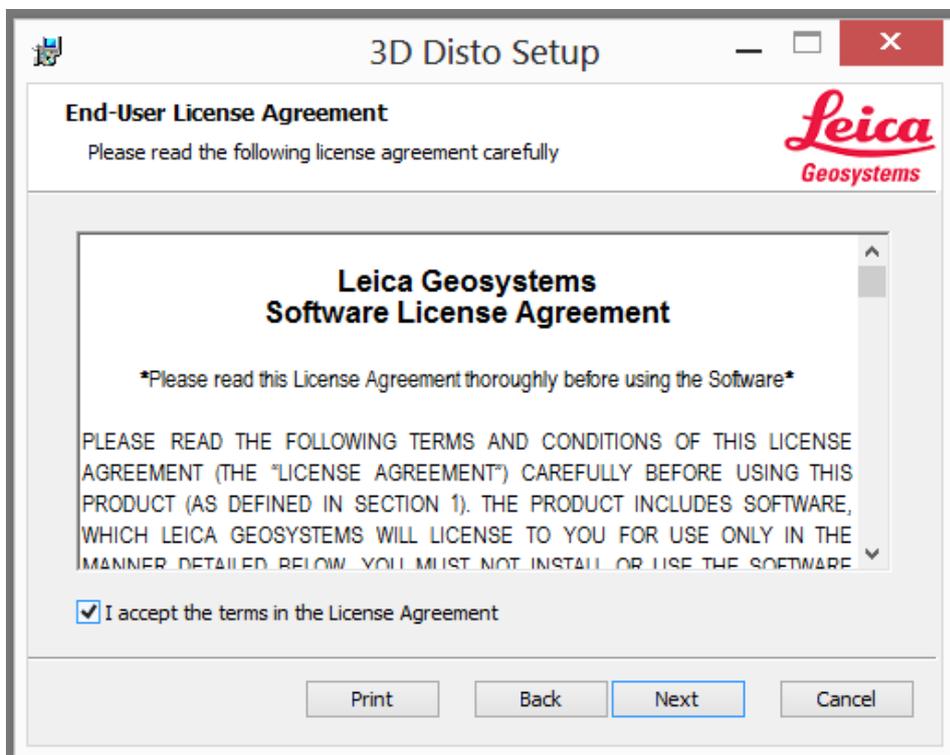
Drücken Sie 'Install'.



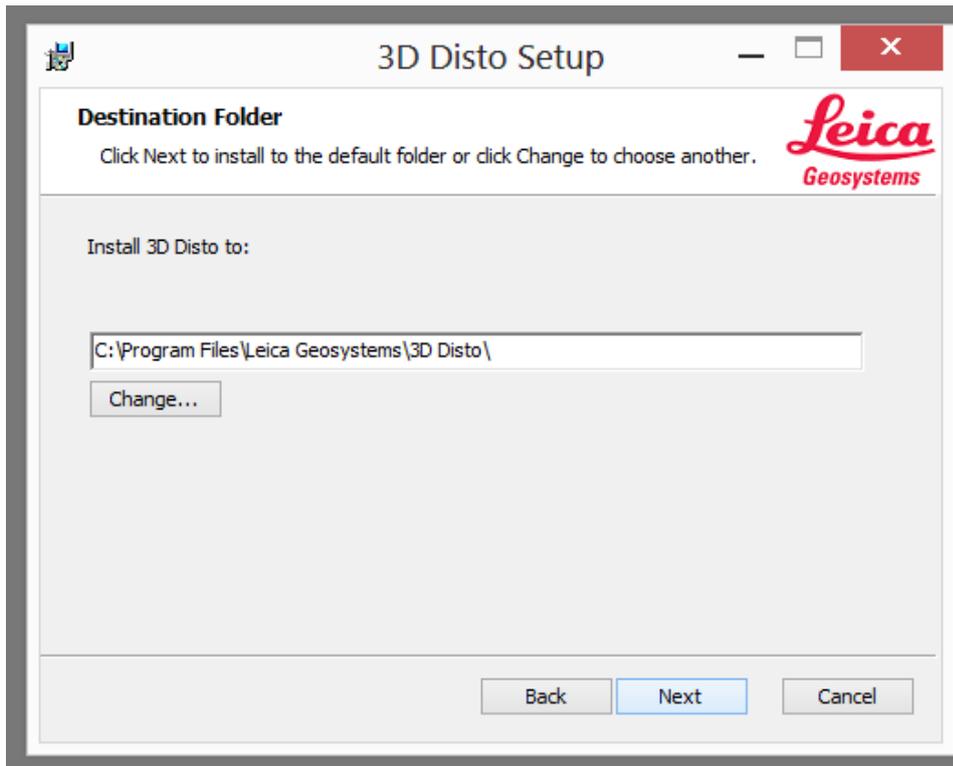
Drücken Sie 'Install'.



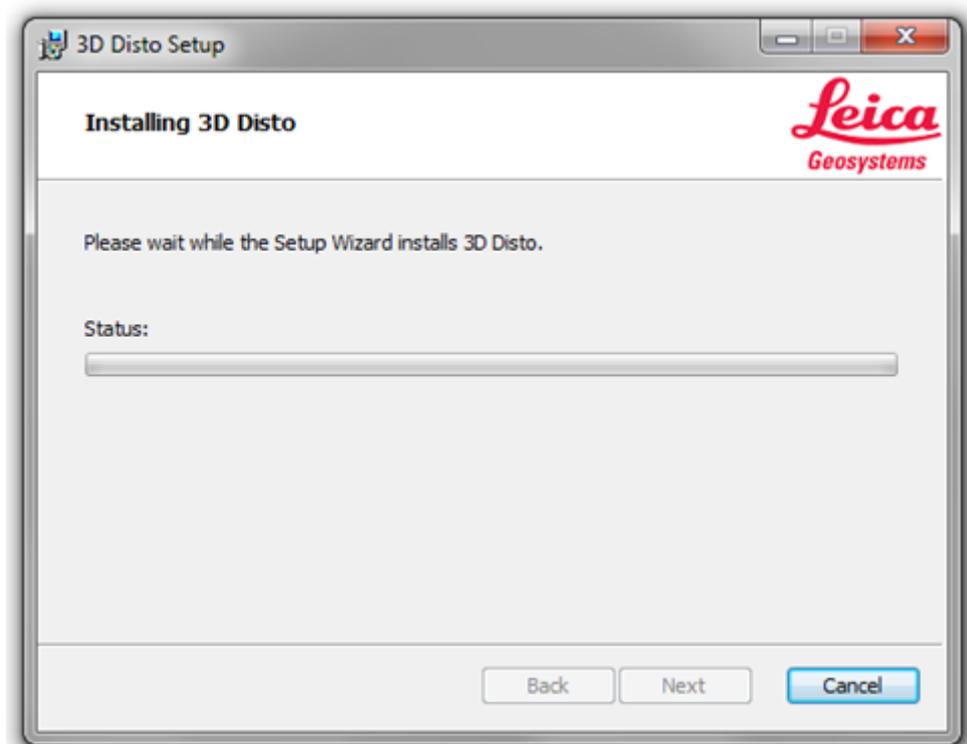
Drücken Sie 'Next'



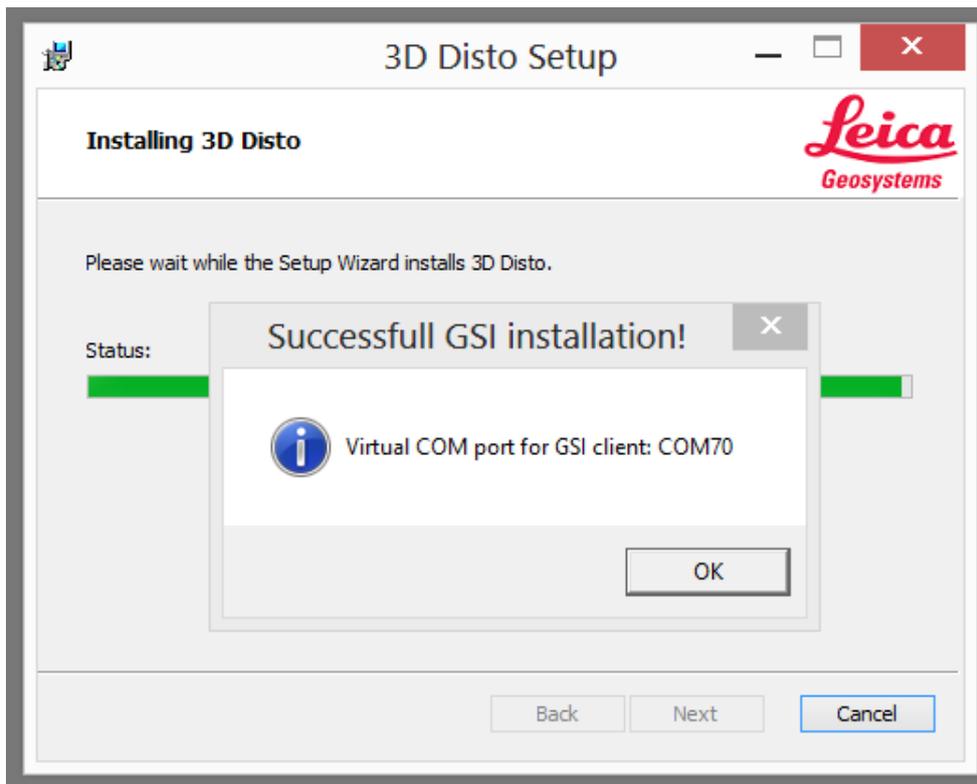
Lesen Sie die Lizenzbedingungen. Um sie zu akzeptieren, setzen Sie das Häkchen und drücken Sie 'Next'.



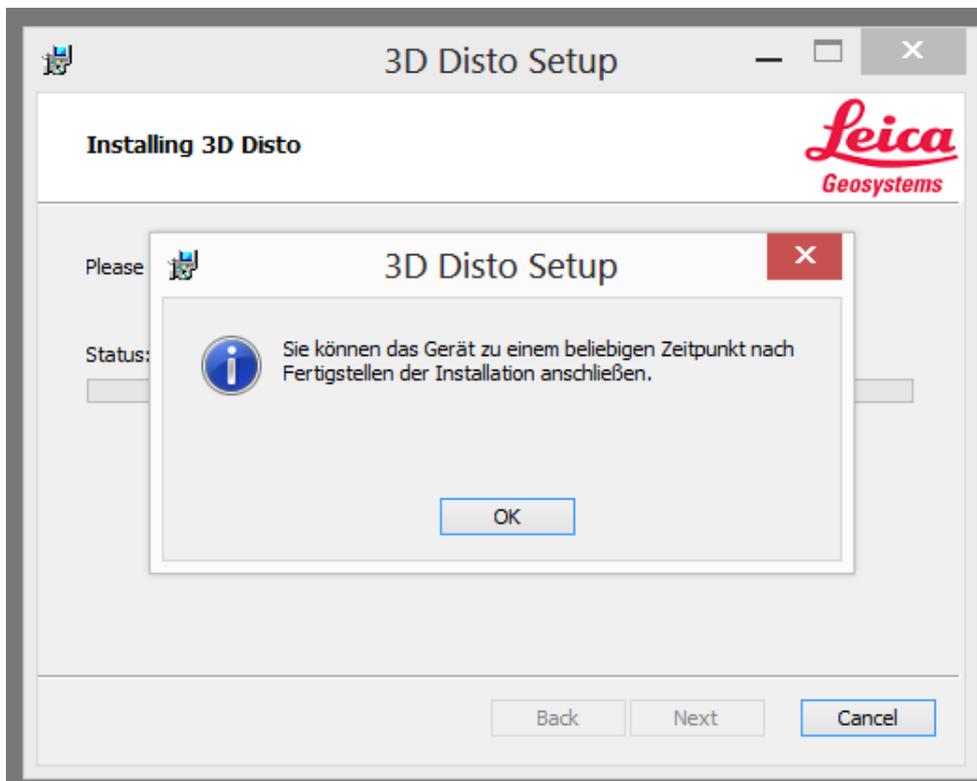
Wählen Sie das Installationsverzeichnis und drücken Sie 'Next'.



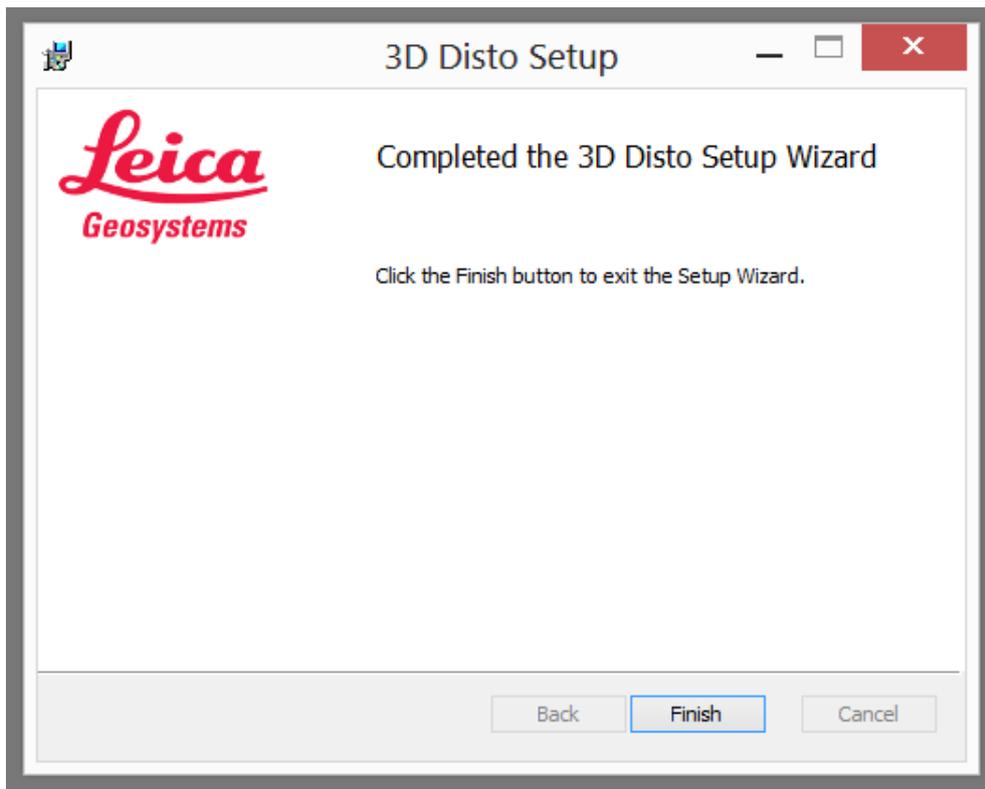
Warten Sie ab.....



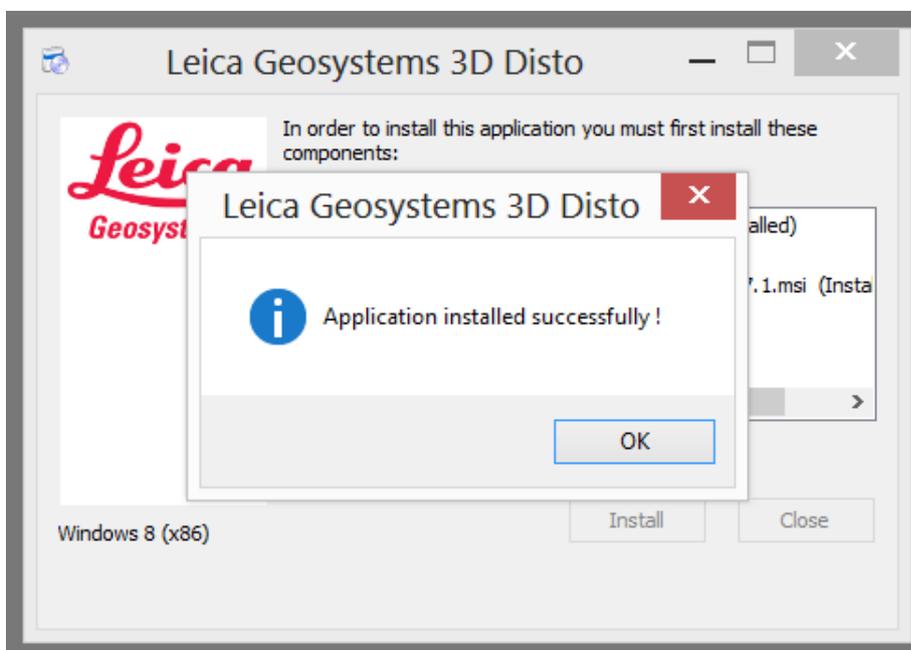
Standardmäßig werden COM69 and COM70 genutzt.
Kommunikation mit dem 3D Disto läuft über COM69, externe Software über COM70.



OK drücken

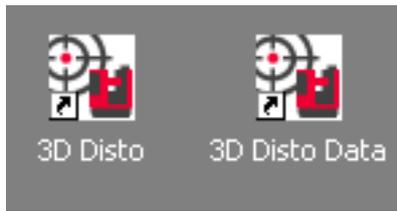


'Finish' drücken.



'OK' drücken.

Nach erfolgreicher Installation haben Sie diese beiden Icons auf Ihrem Desktop:



Der linke starte die Software. Hinter dem rechten liegen die Ordner für Import, Export, Updates und Lizenzen..

Schritt 2) Weitere Installationen (optional)

In Abhängigkeit vom individuellen Zustand Ihres PCs werden möglicherweise weitere notwendige Installationen während dem Setup oder nach erstmaliger Verbindung zum 3D Disto automatisch gestartet, wie z. B. com0com oder Linux USB Ethernet RNDIS driver.

Step 3) WLAN-Verbindung

Starten Sie die Software durch Klicken auf das folgende Icon auf Ihrem Desktop:



Um kabellos zu arbeiten muss beim ersten Start der Software eine USB-Verbindung hergestellt werden. Schalten Sie den 3D Disto ein, verbinden Sie mit USB-Kabel und drücken Sie diesen Schalter auf dem Start-Bildschirm:



...oder starten Sie Menu → Gerät → 3D Disto verbinden → USB

Die USB-Verbindung steht, sobald das USB-Symbol in der Statusleiste erscheint:



Die WLAN-Kanäle sind nun synchronisiert. Starten Sie die WLAN-Verbindung durch
Menu → Gerät → 3D Disto verbinden → WLAN

In Zukunft können Sie die WLAN-Verbindung schon auf dem Start-Bildschirm wählen:



Die WLAN-Verbindung steht, sobald in der Statusleiste das WLAN-Symbol erscheint:



Falls keine Verbindung aufgebaut werden kann, bitte wieder USB-Verbindung herstellen, um Einstellungen zu ändern. Erste Maßnahme bei Problemen mit der WLAN-Verbindung ist der Wechsel des WLAN-Kanals.

Starten Sie Menu → Gerät → WLAN-Kanal und wählen Sie einen anderen Kanal.

Danach Menu → Gerät → 3D Disto verbinden → WLAN wählen.

Sollte das immer noch nicht funktionieren, sind andere Geräte auf dem gleichen Kanal. Versuchen Sie es erneut auf anderen Kanälen.

Unter Windows 8.1 erscheint der 3D Disto nicht mehr in der Liste der verfügbaren WLAN-Geräte. Auf die Verbindung hat dies keinen Einfluss.

Hinweis:

In Abhängigkeit vom Zustand Ihres PCs kann es vorkommen, dass notwendige WLAN-Treiber den 3D Disto nicht unterstützen. Wir empfehlen daher, Ihr Windows-Betriebssystem regelmäßig zu aktualisieren. Eventuelle WLAN-Probleme können dadurch bereinigt werden.

Um diese Treiberprobleme zu umgehen, bietet die 3D Disto-Software die Möglichkeit, statt des eingebauten WLAN-Adapters einen WLAN-USB-Stick zu benutzen. Deren Treiber unterstützen den 3D Disto in der Regel problemlos. Außerdem kann so eine bestehende Verbindung zu anderen Geräten oder zum Internet erhalten bleiben.

Um einen USB-Stick für die WLAN-Verbindung zu nutzen, beenden Sie die 3D Disto-Software, stecken den USB-WLAN-Stick in den Rechner und starten die Software erneut. Im Menü finden Sie nun eine Liste aller verfügbaren WLAN-Adapter:



Wählen Sie die Schnittstelle, die dem WLAN-USB-Stick entspricht. Dann wählen Sie erneut
Menu → Gerät → 3D Disto verbinden → WLAN

Schließen Sie am Ende der Messungen die Software regulär oder beenden Sie die WLAN-Verbindung im Menu. Bei unsachgemäßer Unterbrechung (Strom abschalten, abrupter Abbruch, usw.) kann es erforderlich werden, beim nächsten Start der Software die WLAN-Verbindung manuell aufzubauen.

Sollte die WLAN-Verbindung noch nicht funktionieren, verbinden Sie wiederum über USB-Kabel und wechseln den Kanal wie zuvor beschrieben.

Falls die WLAN-Verbindung zum PC nicht sofort funktioniert, kann es viele mögliche Fehlerquellen geben. Zur Hilfe, falls es NICHT gleich funktionieren sollte:

- Vor WLAN muss mindestens einmal mit dem Kabel verbunden worden sein.
- Die aktuelle Version der 3D Disto-PC-Software sollte installiert sein.
- Die Verwendung einer zweiten WLAN-Schnittstelle in Form eines Wlan-Sticks ist erst ab Firmware-Version 2.1 möglich. Unter Windows XP müssen aber auch dort die Einstellungen manuell erfolgen. Siehe separates Dokument.
- Vor der Verbindung mit dem PC sollte man mal mit Hilfe des Handgerätes herausfinden, ob der benutzte Kanal frei ist, denn sonst weiss man beim Fehlschlagen der Verbindung über PC nicht, ob es ein Problem der Einstellungen auf dem PC ist oder ob einfach nur ein anderes Gerät dazwischenfunk.
- Manche Computer haben Automatismen voreingestellt, die die WLAN Verbindung automatisch auf Standardwerte zurücksetzen, um die stete Verbindung zum Firmen-/Heimnetzwerk sicherzustellen. Daher nach erfolgloser Verbindung prüfen, ob die Einstellungen, die im Schritt 3 vorgenommen wurden, noch gültig sind.
- Testhalber den PC vom Internet trennen und die Firewall ausstellen.
- Bitte den Hinweis in der Beschreibung nicht übersehen: "The wireless zero configuration is required to run, eventually you have to activate it, see at <http://tech.ifelix.net/2007.html> "

Schritt 4) Lizenzschlüssel

Starten Sie Menu > Gerät > Software > Lizenzen und geben Sie die Lizenzschlüssel ein. Es gibt vier davon:

Einer für die Windows-Softwareversion des 3D Disto. Ohne diese Lizenz ist der DIST-Schalter inaktiv und es können keine Distanzmessungen vorgenommen werden

Drei weitere Lizenzschlüssel schalten "Projektor", "Raumaufmaß" sowie "Werkzeugkasten" mit "Standpunkt" frei.

Wenn der 3D Disto in 'myWorld' registriert wurde, können die Schlüssel als Datei heruntergeladen und automatisch eingelesen werden. Legen Sie dazu die Datei im Ordner 'license' hinter dem '3D Disto Data'-Icon auf Ihrem Desktop ab.

Überspringen Sie Schritt 5, wenn Sie den 3D Disto nicht über Drittsoftware mittels GSI-Interface ansteuern wollen.

Schritt 5) GSI-Befehle für Schnittstellen

Der 3D Disto kann auch über externe Software angesteuert werden. Die dazu notwendigen GSI-Befehle finden Sie in folgendem Ordner:

02_3DDisto_ExternalGSI_Interface

Dort befindet sich u. a. ein **3D_Disto_Online**-Dokument.

Um die Installation aller notwendigen Komponenten zu testen, starten Sie die 3D Disto-Software und öffnen Sie die Excel-Datei

COM_ScriptTest.xls

Wird der Befehl ‚a‘ erfolgreich gesendet, wechselt die Anzeige von ‚Messen‘ zu ‚GSI‘. Laufende Messungen sollten vor diesem Test beendet werden.

